





Inhaltsverzeichnis

ALLGEIER SE STEHT FÜR MODERNE SOFTWAREENTWICKLUNG UND FLEXIBLE IT-PERSONAL-LÖSUNGEN

Allgeier SE ist eines der führenden IT-Unternehmen für digitale Transformation: Mit einer auf Innovationen und Zukunftstrends ausgerichteten Wachstumsstrategie sowie einem integrativen unternehmerischen Modell ergreift Allgeier die Chancen der Digitalisierung.

Drei Segmente mit individuellen fachlichen und branchenbezogenen Schwerpunkten arbeiten gemeinsam für rund 3.000 Kunden aus nahezu allen Branchen. Allgeier bildet mit einem hochflexiblen globalen Delivery-Modell das komplette IT-Leistungsspektrum von Onsite über Nearshore bis hin zu Offshore ab: Mit einem starken Standbein in Indien werden Flexibilität und höchste Skalierbarkeit der Leistungen sowie hochqualifiziertes Expertenwissen in der High-End-Softwareentwicklung sichergestellt. Mit rund 7.500 angestellten Mitarbeitern und mehr als 1.400 freiberuflichen Experten bietet Allgeier den Kunden ein umfassendes Lösungs- und Leistungsportfolio. Die stark wachsende Gruppe mit Hauptsitz in München verfügt über mehr als 120 Niederlassungen in der DACH-Region, in zehn weiteren europäischen Ländern sowie in Indien, Singapur, Vietnam, Malaysia, Japan, Südafrika, Australien, Mexiko und den USA.

Im Geschäftsjahr 2017 erzielte Allgeier im fortgeführten Geschäft einen Konzernumsatz von 574 Mio. Euro. Die Gesellschaft ist am Regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse im General Standard gelistet (WKN A2GS63, ISIN DE000A2GS633). Allgeier SE belegt in der Lünendonk®-Sonderanalyse 2017 „Führende deutsche mittelständische IT-Beratungs- und Systemintegrations-Unternehmen“ den ersten Platz. Allgeier Experts ist nach Lünendonk®-Marktsegmentstudie 2017 „Der Markt für Rekrutierung, Vermittlung und Steuerung von IT-Freelancern in Deutschland“ unter den TOP 3 IT-Personaldienstleistern in Deutschland.

@ Weitere Informationen und aktuelle Nachrichten zum Unternehmen finden Sie unter www.allgeier.com.

KONZERNKENNZAHLEN*	Q1 2018	Q1 2017	Veränderung in Prozent
Umsatzerlöse	155,2	132,7	16,9%
EBITDA	6,7	5,3	26,6%
Bereinigtes EBITDA**	7,6	4,6	65,2%
EBIT	3,8	2,4	62,2%
EBT	3,2	1,7	93,5%
Ergebnis der Periode	1,4	1,0	47,0%
Ergebnis je Aktie (in Euro)***	0,29	0,08	
	31.03.2018	31.12.2017	Veränderung in Prozent
Bilanzsumme	350,5	337,9	3,7%
Eigenkapital	123,3	122,8	0,4%
Anzahl feste Mitarbeiter	7.460	7.077	5,4%
Anzahl freiberufliche Experten	1.435	1.393	3,0%
Gesamtzahl Mitarbeiter	8.895	8.470	5,0%

*fortgeführtes Geschäft, Angaben in Mio. EUR (soweit nicht anders vermerkt) | **EBITDA vor Effekten, die betriebswirtschaftlich als außerordentlich oder periodenfremd qualifiziert werden | *** fortgeführtes und aufgegebenes Geschäft

INHALTSVERZEICHNIS	3
ZWISCHENINFORMATION ZUM GESCHÄFTSVERLAUF IM 1. QUARTAL 2018	4
UNGEPRÜFTE ZWISCHENINFORMATION ZUM 1. QUARTAL 2018	7
SONSTIGE ERLÄUTERENDE ANGABEN	18
RECHTLICHER HINWEIS	19
FINANZKALENDER 2018	21
IMPRESSUM	21



Zwischeninformation zum Geschäftsverlauf im 1. Quartal 2018

ALLGEIER ERZIELT DEUTLICHES UMSATZ- UND ERGEBNISWACHSTUM

In den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2018 (01. Januar 2018 – 31. März 2018) erzielte der Allgeier Konzern im fortgeführten Geschäft ein anhaltendes Wachstum im Umsatz und ein deutliches Ergebniswachstum entsprechend der Planung für 2018.

Der Allgeier Konzern veräußerte mit Wirkung zum 23. März 2018 die Allgeier Medical IT GmbH, Freiburg, die im aufgegebenen Geschäft gezeigt wird. Aufgrund der rückwirkenden Bereinigung des Vorjahres um die veräußerte Einheit sind die genannten Vorjahresergebnisse nicht mit den Finanzinformationen des Vorjahres vergleichbar.

Geschäftsentwicklung des fortgeführten Geschäfts im ersten Quartal 2018

Im ersten Quartal 2018 (01. Januar 2018 bis 31. März 2018) lagen die Umsatzerlöse des Allgeier Konzerns im fortgeführten Geschäft bei 155,2 Mio. Euro und damit um 17 Prozent über dem Wert des Vorjahres (132,7 Mio. Euro). Das bereinigte Konzern-EBITDA des fortgeführten Geschäfts (EBITDA vor Effekten, die betriebswirtschaftlich als außerordentlich oder periodenfremd qualifiziert werden) der ersten drei Monate 2018 stieg um 65 Prozent auf 7,6 Mio. Euro (Vorjahr: 4,6 Mio. Euro). Die Ergebnissteigerung entspricht dabei den vom Konzern geäußerten Prognoseerwartungen für das laufende Jahr. Das EBITDA der Periode lag im fortgeführten Geschäft bei 6,7 Mio. Euro

(Vorjahr: 5,3 Mio. Euro), entsprechend einer Steigerung um 27 Prozent. Der Konzern erzielte damit im ersten Quartal 2018 ein EBIT des fortgeführten Geschäfts von 3,8 Mio. Euro (Vorjahr: 2,4 Mio. Euro). Dies entspricht einer Steigerung von 62 Prozent gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Das EBT des Konzerns konnte um 94 Prozent gesteigert werden und lag im fortgeführten Geschäft bei 3,2 Mio. Euro (Vorjahr: 1,7 Mio. Euro). Nach Abzug eines Steueraufwands von 1,8 Mio. Euro (Vorjahr: 0,7 Mio. Euro) erreichte Allgeier in den ersten drei Monaten 2018 ein Periodenergebnis des fortgeführten Geschäfts von 1,4 Mio. Euro (Vorjahr: 1,0 Mio. Euro), entsprechend einer Steigerung von 47 Prozent gegenüber der Vergleichsperiode des Vorjahres.

Aus der Veräußerung der Allgeier Medical IT GmbH erhielt der Konzern einen Cash-Zufluss von netto 2,3 Mio. Euro und erzielte einen Gewinn aus der Veräußerung der Gesellschaft von insgesamt 1,9 Mio. Euro. Die Allgeier Medical IT GmbH verzeichnete im ersten Quartal 2018 Umsatzerlöse von 0,7 Mio. Euro (Vorjahr: 0,8 Mio. Euro) und ein EBITDA von 39 Tsd. Euro (Vorjahr: 45 Tsd. Euro).

Einschließlich des Ergebnisses aus dem veräußerten Geschäft erzielte der Allgeier Konzern in fortgeführtem und aufgegebenem Geschäft ein Gesamtergebnis der Periode von 3,3 Mio. Euro.

Das unverwässerte Ergebnis je Aktie des Gesamtkonzerns, gerechnet auf das um die Ergebnisanteile der nicht kontrollierenden Gesellschafter verminderte Drei-Monats-Ergebnis, lag im ersten Vierteljahr des Geschäftsjahres 2018 bei 0,29 Euro (Vorjahr: 0,08 Euro). Das unverwässerte Ergebnis je Aktie des fortgeführten Geschäfts, gerechnet auf das um die Ergebnisanteile der nicht kontrollierenden Gesellschafter verminderte Drei-Monats-Ergebnis, lag im ersten Quartal 2018 bei 0,09 Euro (Vorjahr: 0,07 Euro).

Der Cash-Flow aus der betrieblichen Tätigkeit vor Working Capital-Veränderungen lag in den ersten drei Monaten 2018 bei 4,8 Mio. Euro (Vorjahr: 0,2 Mio. Euro). Der Cash-Flow aus den Working Capital-Veränderungen lag bei -16,2 Mio. Euro nach -8,1 Mio. Euro im Vorjahr. Einschließlich des Cash-Flow aus den Working Capital-Veränderungen betrug der Cash Flow aus der operativen Tätigkeit insgesamt -11,4 Mio. Euro (Vorjahr: -7,9 Mio. Euro).

Der Cash Flow im Rahmen der Investitionstätigkeit belief sich innerhalb der Periode auf -1,3 Mio. Euro (Vorjahr: -4,8 Mio. Euro). Hierin enthalten sind Auszahlungen im Rahmen der Investitionen in das Anlagevermögen in Höhe von 1,2 Mio. Euro (Vorjahr: 1,7 Mio. Euro) und Auszahlungen aus Akquisitionstätigkeiten in Höhe von 1,8 Mio. Euro (Vorjahr: 3,1 Mio. Euro). Aus der Veräußerung von Tochtergesellschaften flossen im ersten Quartal 2018 2,3 Mio. Euro zu (Vorjahr: 0,1 Mio. Euro). An die At-Equity konsolidierte Talentry floss ein Darlehen in Höhe von 0,5 Mio. Euro. Der Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit weist in den ersten drei Monaten 2018 einen Nettoabfluss von 0,2 Mio. Euro (Vorjahr: -5,9 Mio. Euro) auf. Es wurden Zinszahlungen in Höhe von netto 0,6 Mio. Euro geleistet (Vorjahr: -2,8 Mio. Euro) und Bankdarlehen in Höhe von 0,7 Mio. Euro aufgenommen (Vorjahr: Tilgung 2,8 Mio. Euro). An Gesellschafter mit nicht kontrollierendem Anteil flossen 0,3 Mio. Euro (Vorjahr: 0,3 Mio. Euro) ab.

Aus den Zahlungsströmen der betrieblichen Tätigkeit, der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit veränderte sich der Finanzmittelfonds von 41,4 Mio. Euro am 31. Dezember 2017 auf 27,9 Mio. Euro am 31. März 2018.

Eckdaten der Bilanz zum 31. März 2018

Die Bilanzsumme betrug zum Stichtag 31. März 2018 350,5 Mio. Euro (31. Dezember 2017: 337,9 Mio. Euro). Die langfristigen Vermögenswerte erhöhten sich leicht auf 151,5 Mio. Euro am 31. März 2018 gegenüber dem 31. Dezember 2017 mit 148,1 Mio. Euro. Die kurzfristigen Vermögenswerte sind mit 199,0 Mio. Euro am Bilanzstichtag gegenüber dem Ende des Geschäftsjahres 2017 um 9,1 Mio. Euro höher (31. Dezember 2017: 189,9 Mio. Euro). In den ersten drei Monaten 2018 stiegen im Rahmen des operativen Geschäfts die Summe aus den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, den vertraglichen Vermögenswerten und den übrigen kurzfristigen Vermögenswerten von 130,8 Mio. Euro am 31. Dezember 2017 um 16,1 Mio. Euro auf 146,9 Mio. Euro an. Dem Allgeier Konzern standen zum Ende des ersten Quartals 2018 liquide Mittel in Höhe von 46,0 Mio. Euro zur Verfügung (31. Dezember 2017: 53,0 Mio. Euro). Für den Rückgang der liquiden Mittel ist insbesondere der Anstieg des Working Capitals ursächlich.

Auf der Passivseite erhöhte sich das Konzerneigenkapital zum Stichtag 31. März 2018 leicht auf 123,3 Mio. Euro (31. Dezember 2017: 122,8 Mio. Euro). Die Eigenkapitalquote fiel im ersten Vierteljahr 2018 aufgrund der Bilanzverlängerung von 36,4 Prozent Ende 2017 auf 35,2 Prozent zum Stichtag. Die Finanzschulden lagen zum 31. März 2018 mit 115,9 Mio. Euro über dem Niveau des Jahresendes 2017 (31. Dezember 2017: 108,8 Mio. Euro). Der kurzfristige Teil der Finanzschulden stieg dabei im ersten Quartal 2018 um 7,2 Mio. Euro auf 20,5 Mio. Euro an, während die langfristigen Finanzschulden mit 95,4 Mio. Euro konstant blieben.

Ungeprüfte Zwischeninformation zum 1. Quartal 2018

DER ALLGEIER SE

KONZERNBILANZ DER ALLGEIER SE, MÜNCHEN, NACH IFRS, ZUM 31. MÄRZ 2018 (UNGEPRÜFT)

KONZERNBILANZ (in Tsd. Euro)		
AKTIVA	31. März 2018	31. Dezember 2017
Immaterielle Vermögenswerte	121.569	118.043
Sachanlagen	13.307	13.461
At-Equity-Beteiligungen	3.404	3.632
Langfristige Vertragskosten	785	776
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	6.907	6.932
Andere langfristige Vermögenswerte	388	257
Aktive latente Steuern	5.168	4.995
Langfristiges Vermögen	151.529	148.094
Vorräte	363	513
Kurzfristige Vertragskosten	258	260
Vertragliche Vermögenswerte	17.079	4.448
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	108.836	112.118
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	7.668	6.118
Andere kurzfristige Vermögenswerte	12.722	7.324
Ertragsteuerforderungen	6.028	6.072
Zahlungsmittel	46.046	52.997
Kurzfristiges Vermögen	199.000	189.850
Aktiva	350.529	337.944

KONZERNBILANZ (in Tsd. Euro)		
PASSIVA	31. März 2018	31. Dezember 2017
Gezeichnetes Kapital	9.979	9.979
Kapitalrücklagen	32.320	32.214
Gewinnrücklagen	102	102
Eigene Anteile	-1.379	-1.379
Gewinnvortrag	71.471	68.671
Periodenergebnis	2.812	2.801
Erfolgsneutrale Eigenkapitalveränderungen	-7.440	-5.154
Eigenkapitalanteil der Gesellschafter des Mutterunternehmens	107.866	107.234
Eigenkapitalanteil nicht kontrollierender Gesellschafter	15.408	15.611
Eigenkapital	123.274	122.845
Langfristige Finanzschulden	95.431	95.473
Rückstellungen für Pensionen	822	673
Andere langfristige Rückstellungen	2.651	2.521
Sonstige langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	7.341	3.104
Andere langfristige Verbindlichkeiten	191	191
Passive latente Steuern	3.260	3.490
Langfristige Schulden	109.697	105.453
Kurzfristige Finanzschulden	20.490	13.327
Andere kurzfristige Rückstellungen	17.734	15.397
Vertragliche Verbindlichkeiten	1.737	2.404
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	31.333	33.825
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	25.946	26.054
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	14.745	13.357
Ertragsteuerverbindlichkeiten	5.572	5.282
Kurzfristige Schulden	117.558	109.647
Passiva	350.529	337.944

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG DER ALLGEIER SE, MÜNCHEN, NACH IFRS
FÜR DIE ZEIT VOM 01. JANUAR 2018 BIS 31. MÄRZ 2018 (UNGEPRÜFT)

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG (in Tsd. Euro)						
Gewinn- und Verlustrechnung	Gesamt		Aufgegebenes Geschäft		Fortgeführtes Geschäft	
	01.01.2018 bis 31.03.2018	01.01.2017 bis 31.03.2017	01.01.2018 bis 31.03.2018	01.01.2017 bis 31.03.2017	01.01.2018 bis 31.03.2018	01.01.2017 bis 31.03.2017
Umsatzerlöse	155.886	133.520	687	812	155.198	132.708
Andere aktivierte Eigenleistungen	40	300	0	0	40	300
Sonstige betriebliche Erträge	1.401	1.876	15	14	1.386	1.863
Materialaufwand	51.082	46.718	189	300	50.892	46.418
Personalaufwand	80.991	67.286	357	332	80.634	66.953
Sonstige betriebliche Aufwendungen	18.551	16.387	117	149	18.435	16.238
Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern	6.702	5.306	39	45	6.663	5.261
Abschreibungen und Wertminderungen	2.830	2.900	5	4	2.826	2.896
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	3.872	2.406	34	40	3.837	2.366
Finanzerträge	209	87	0	0	209	87
Finanzaufwendungen	615	671	0	0	615	671
Ergebnis aus At-Equity-Beteiligungen	-228	-126	0	0	-228	-126
Ergebnis vor Steuern	3.238	1.696	34	40	3.203	1.656
Ertragsteuerergebnis	-1.773	-678	-11	-2	-1.762	-676
Ergebnis der Periode	1.464	1.019	23	38	1.441	980
Veräußertes Geschäft:						
Ergebnis aus Veräußerung vor Steuern	1.913	0	1.913	0	0	0
Ertragsteuerergebnis	-30	0	-30	0	0	0
Ergebnis aus veräußertem Geschäft	1.883	0	1.883	0	0	0
Gesamtergebnis einschließlich veräußertem Geschäft:						
Ergebnis vor Steuern	5.151	1.696	1.947	40	3.203	1.656
Ertragsteuerergebnis	-1.803	-678	-41	-2	-1.762	-676
Gesamtergebnis der Periode	3.348	1.019	1.907	38	1.441	980
Zurechnung des Gesamtergebnisses der Periode:						
an Gesellschafter des Mutterunternehmens	2.812	694	1.907	38	905	656
an nicht kontrollierende Gesellschafter	536	324	0	0	536	324

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG DER ALLGEIER SE, MÜNCHEN, NACH IFRS
FÜR DIE ZEIT VOM 01. JANUAR 2018 BIS 31. MÄRZ 2018 (UNGEPRÜFT)

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG (in Tsd. Euro)						
Sonstiges Ergebnis	Gesamt		Aufgegebenes Geschäft		Fortgeführtes Geschäft	
	01.01.2018 bis 31.03.2018	01.01.2017 bis 31.03.2017	01.01.2018 bis 31.03.2018	01.01.2017 bis 31.03.2017	01.01.2018 bis 31.03.2018	01.01.2017 bis 31.03.2017
Posten, die nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgliedert werden:						
Versicherungsmathematische Gewinne (Verluste)	26	-20	0	0	26	-20
Steuereffekte	-10	7	0	0	-10	7
	16	-14	0	0	16	-14
Posten, die in die Gewinn- und Verlustrechnung umgliedert werden können:						
Währungsdifferenzen	-2.036	-258	0	0	-2.036	-258
	-2.036	-258	0	0	-2.036	-258
Sonstiges Ergebnis der Periode	-2.020	-272	0	0	-2.020	-272
Gesamtergebnis der Periode	1.328	747	1.907	38	-578	708
Zurechnung des Gesamtergebnisses der Periode:						
an Gesellschafter des Mutterunternehmens	1.205	463	1.907	38	-702	424
an nicht kontrollierende Gesellschafter	123	284	0	0	123	284
Unverwässertes Ergebnis je Aktie:						
Durchschnittliche Anzahl der ausstehenden Aktien nach zeitanteiliger Gewichtung	9.827.450	8.920.301	9.827.450	8.920.301	9.827.450	8.920.301
Ergebnis der Periode je Aktie in Euro	0,29	0,08	0,19	0,00	0,09	0,07
Ergebnis der Periode je Aktie vor Gewinn aus Veräußerung in Euro	0,09	0,08	0,00	0,00	0,09	0,07
Verwässertes Ergebnis je Aktie:						
Durchschnittliche Anzahl der ausstehenden Aktien nach zeitanteiliger Gewichtung	10.128.605	9.132.783	10.128.605	9.132.783	10.128.605	9.132.783
Ergebnis der Periode je Aktie in Euro	0,28	0,08	0,19	0,00	0,09	0,07
Ergebnis der Periode je Aktie vor Gewinn aus Veräußerung in Euro	0,09	0,08	0,00	0,00	0,09	0,07

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG DER ALLGEIER SE, MÜNCHEN, NACH IFRS FÜR DIE ZEIT VOM 01. JANUAR 2018 BIS 31. MÄRZ 2018 (UNGEPRÜFT)

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG (in Tsd. Euro)							
	Gesamt		Aufgegebenes Geschäft		Fortgeführtes Geschäft		
	01.01.2018 bis 31.03.2018	01.01.2017 bis 31.03.2017	01.01.2018 bis 31.03.2018	01.01.2017 bis 31.03.2017	01.01.2018 bis 31.03.2018	01.01.2017 bis 31.03.2017	
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	3.872	2.406	34	40	3.837	2.366	
Abschreibungen auf das Anlagevermögen	2.830	2.900	5	4	2.826	2.896	
Aufwendungen aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	41	18	0	0	41	18	
Veränderung langfristige Rückstellungen	251	3	0	0	251	3	
Nicht zahlungswirksame Auflösungen und Zuführungen von Rückstellungen	-101	-1.033	0	0	-101	-1.033	
Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge	-177	-496	0	0	-177	-496	
Gezahlte Ertragsteuern	-1.898	-3.610	-102	6	-1.796	-3.617	
Cash Flows aus der betrieblichen Tätigkeit vor Working Capital Veränderungen	4.819	188	-63	51	4.882	137	
Cash Flows aus Working Capital Veränderungen	-16.247	-8.068	362	182	-16.609	-8.250	
Cash Flows aus der betrieblichen Tätigkeit	-11.428	-7.880	298	233	-11.726	-8.113	
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-884	-1.283	-15	-5	-869	-1.278	
Auszahlungen aus Finance Lease	-364	-419	0	0	-364	-419	
Einzahlungen aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	23	32	0	0	23	32	
Zahlungen aus dem Erwerb von Tochterunternehmen	-1.695	0	0	0	-1.695	0	
Auszahlungen aus von Kaufpreisannteilen nicht im Geschäftsjahr erworbener Gesellschaften	-129	-3.146	0	0	-129	-3.146	
Auszahlungen von Darlehen an At- Equity-Beteiligungen	-536	0	0	0	-536	0	
Einzahlungen aus dem Verkauf von Tochterunternehmen	2.982	50	0	0	2.982	50	
Abgehender Finanzmittelfonds aus dem Verkauf von Tochterunternehmen mit Kontrollverlust	-723	0	-723	0	0	0	
Auszahlungen in langfristige finanzielle Vermögenswerte	0	0	0	0	0	0	
Cash Flows aus der Investitionstätigkeit	-1.326	-4.767	-738	-5	-588	-4.762	
Einzahlung aus Kapitalerhöhung	0	0	0	0	0	0	
Tilgung von Schuldscheindarlehen	0	-16.000	0	0	0	-16.000	
Aufnahme von Bankdarlehen	775	13.500	0	0	775	13.500	
Tilgung von Bankdarlehen	-45	-344	0	0	-45	-344	
Cash Flows aus Finanzierung des aufgegebenen Geschäfts	0	0	0	-143	0	143	
Erhaltene Zinsen	40	44	0	0	40	44	
Gezahlte Zinsen	-653	-2.827	0	0	-653	-2.827	
Ausschüttungen an Aktionäre der Allgeier SE	0	0	0	0	0	0	
Zahlungssaldo mit nicht kontrollierenden Gesellschaftern	-326	-300	0	0	-326	-300	
Cash Flows aus der Finanzierungstätigkeit	-209	-5.927	0	-143	-209	-5.784	
Summe der Cash Flows	-12.963	-18.574	-440	84	-12.523	-18.658	
Wechselkursbedingte Veränderungen des Finanzmittelfonds	-438	2	0	0	-438	2	
Veränderungen des Finanzmittelfonds gesamt	-13.401	-18.572	-440	84	-12.961	-18.656	
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	41.350	67.252	440	188	40.910	67.064	
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	27.949	48.680	0	271	27.949	48.408	

KONZERN-EIGENKAPITALÜBERLEITUNGSRECHNUNG DER ALLGEIER SE, MÜNCHEN, NACH IFRS ZUM 31. MÄRZ 2018 (UNGEPRÜFT)

KONZERN-EIGENKAPITALÜBERLEITUNGSRECHNUNG (in Tsd. Euro)											
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklagen	Gewinnrücklagen	Eigene Anteile	Gewinnvortrag	Periodenergebnis	Ergebnisneutrale Eigenkapitalveränderungen	Eigenkapitalanteil der Gesellschafter des Mutterunternehmens	Eigenkapitalanteil nicht kontrollierender Gesellschafter	Eigenkapital	
Stand am 31. Dezember 2016	9.072	17.033	102	-1.379	68.689	4.442	5.444	103.403	13.489	116.891	
Übertragung des Periodenergebnisses des Vorjahres in den Gewinnvortrag	0	0	0	0	4.442	-4.442	0	0	0	0	
Anpassung des Ausübungspreises der Aktienoptionen	0	0	0	0	0	0	-11	-11	-2	-14	
Versicherungsmathematische Gewinne (Verluste)	0	0	0	0	0	694	0	694	324	1.019	
Zugang Eigenkapitalanteil nicht kontrollierender Gesellschafter aus dem Zugang der GDE-Gruppe	0	0	0	0	0	0	-220	-220	-38	-258	
Stand am 31. März 2017	9.072	17.033	102	-1.379	73.131	694	5.212	103.865	13.773	117.638	
Stand am 31. Dezember 2017	9.979	32.214	102	-1.379	68.671	2.801	-5.154	107.234	15.611	122.845	
Übertragung des Periodenergebnisses des Vorjahres in den Gewinnvortrag	0	0	0	0	2.801	-2.801	0	0	0	0	
Im Geschäftsjahr ausgegebene Aktienoptionen aus dem Aktiensoptionsprogramm 2014	0	106	0	0	0	0	0	106	0	106	
Versicherungsmathematische Gewinne (Verluste)	0	0	0	0	0	0	13	13	2	16	
Dividenden	0	0	0	0	0	0	0	0	-326	-326	
Ergebnis der Periode	0	0	0	0	0	2.812	0	2.812	536	3.348	
Währungsdifferenzen	0	0	0	0	0	0	-2.300	-2.300	-415	-2.715	
Stand am 31. März 2018	9.979	32.320	102	-1.379	71.471	2.812	-7.440	107.866	15.408	123.274	

Sonstige erläuternde Angaben

Freiwillige Zwischeninformation

Für Gesellschaften, die im General Standard notiert sind, sieht das Wertpapierhandelsgesetz nach Inkrafttreten des TRL-ÄndRL-UmsG keine gesetzlich verpflichtende Zwischenberichterstattung zum Quartal mehr vor. Die Börsenordnung vom 03. Dezember 2015 der Frankfurter Wertpapierbörse sieht nur eine Quartalsmitteilungspflicht für Unternehmen im „Prime Standard“ vor. Die Gesellschaft beabsichtigt jedoch, die Aktionäre und weiteren Stakeholder weiterhin kontinuierlich zu informieren und veröffentlicht daher bis auf weiteres freiwillige Zwischeninformationen. Bei der vorliegenden Veröffentlichung handelt es sich nicht um eine vollständige Zwischenmitteilung mit den gesetzlich geforderten Inhalten, sondern um eine von der Gesellschaft veröffentlichte Zwischeninformation mit entsprechend auf die wesentlichen Informationen fokussiertem Inhalt.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethode

Die Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften haben sich gegenüber dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2017 in folgender Hinsicht verändert: Im ersten Quartal 2018 wurde der ab dem 01. Januar 2018 anzuwendende Standard IFRS 15/Erlöse aus Verträgen mit Kunden angewendet. Die Auswirkungen aus der Anwendung des IFRS 15 betreffen den Bilanzausweis, in dem die Vertragskosten und die vertraglichen Vermögenswerte erstmals gesondert dargestellt werden, sowie in der Gewinn- und Verlustrechnung die Zusammenfassung der Bestandsveränderungen mit den Umsatzerlösen.

Betragsangaben in der Zwischeninformation werden – soweit nicht anders angegeben – in Tausend Euro dargestellt. Die Zwischeninformation zum 31. März 2018 der Allgeier SE wurde weder einer prüferischen Durchsicht unterzogen noch wurde sie gemäß Paragraph 317 HGB geprüft.

Eigene Aktien

In den ersten drei Monaten 2018 hat die Allgeier SE keine eigenen Aktien erworben. Die Allgeier SE und eine Tochtergesellschaft hielten am Stichtag 31. März 2018 weiterhin insgesamt 151.199 eigene Aktien (31. Dezember 2017: 151.199 Stück), was einem Anteil am Grundkapital von ca. 1,52 Prozent (31. Dezember 2017: ca. 1,52 Prozent) entspricht.

Konsolidierungskreis

Am Stichtag 31. März 2018 bestand der Konsolidierungskreis der Allgeier SE aus 69 (31. Dezember 2017: 69) vollkonsolidierten Gesellschaften und einer (31. Dezember 2017: 1) nach der At-Equity-Methode bilanzierten Gesellschaft. Der Konzern hat im Laufe des ersten Quartals 2018 zwei Gesellschaften neu erworben und zwei Gesellschaften veräußert.

Die Nagarro Austria Beteiligungs GmbH, Wien, Österreich, erwarb am 08. Januar 2018 sämtliche Geschäftsanteile der ANECON Software Design und Beratung GmbH mit Sitz in Wien, Österreich („ANECON“). Die ANECON ist Experte für den gesamten Software-Lifecycle und bietet höchste Qualität für die IT-Vorhaben der Kunden. Die rund 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beraten bei Transformationen, entwickeln Individualsoftware und sichern Software-Qualität durch Test und Testautomatisierung. Die ANECON wiederum hält sämtliche Anteile an der ANECON Software Design und Beratung GmbH, Dresden. Für den Erwerb der Gesellschaft wurde einschließlich eines zunächst variablen Teils ein Kaufpreis von 4,5 Mio. Euro sowie ein Ausgleich für nicht vom Unternehmen benötigte liquide Mittel in Höhe von voraussichtlich 0,6 Mio. Euro vereinbart. Darüber hinaus verpflichtet sich die Erwerberin zur Bezahlung eines Earn Outs von bis zu maximal 3 Mio. Euro. Der Earn Out steht in Abhängigkeit von der Erreichung bestimmter Deckungsbeiträge in den Geschäftsjahren 2018, 2019 und 2020. Im Zuge des Erwerbs der ANECON fielen Kosten in Höhe von 103 Tsd. Euro

an, die in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen verbucht wurden. Die Erstkonsolidierung der ANECON erfolgte zum 01. Januar 2018. Der nach der lokalen Rechnungslegung erstellte vorläufige Abschluss der beiden ANECON-Gesellschaften zeigt ein Vermögen von 4,9 Mio. Euro und Schulden von 3,1 Mio. Euro. Der als Differenz zwischen dem Kaufpreis von 8,1 Mio. Euro und dem Nettovermögen von 1,8 Mio. Euro entstandene Unterschiedsbetrag wurde als Geschäfts- oder Firmenwert aktiviert. Im Rahmen der Erstkonsolidierung gegebenenfalls zu bilanzierende stille Reserven und stille Lasten wurden bisher noch nicht ermittelt. Die Erstkonsolidierung der ANECON ist entsprechend vorläufig.

Die Allgeier Enterprise Services AG, Bremen, veräußerte mit Vertrag vom 23. März 2018 sämtliche Anteile der Allgeier Medical IT GmbH, Freiburg, einschließlich deren Tochtergesellschaft eHealthOpen Ltd., Birmingham, UK. Als Kaufpreis für die Gesellschaft wurden 3,5 Mio. Euro vereinbart. Mit der Veräußerung ging aus dem Allgeier Konzern ein Nettovermögen von rund 1,0 Mio. Euro ab. Weiter fielen im Rahmen der Veräußerung Kosten in Höhe von 0,6 Mio. an, so dass der Gewinn aus der Veräußerung rund 1,9 Mio. Euro vor Ertragsteuern betragen wird. Die Allgeier Medical IT GmbH erzielte im Geschäftsjahr 2017 Umsatzerlöse von 3,5 Mio. Euro und ein Ergebnis vor Steuern von 0,5 Mio. Euro.

Rechtlicher Hinweis

Die vorliegende Zwischeninformation zum 31. März 2018 der Allgeier SE enthält möglicherweise in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung der Allgeier SE beruhen. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftigen tatsächlichen Entwicklungen und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse von diesen Annahmen und Schätzungen aufgrund vielfältiger Faktoren erheblich abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der gesamtwirtschaftlichen Lage, der Wechselkurse, der Zinssätze sowie Veränderungen innerhalb der Marktentwicklung und der sich veränderten Wettbewerbssituation gehören. Die Allgeier SE übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftigen Entwicklungen und die künftig erzielten tatsächlichen Ergebnisse mit den in dieser Zwischeninformation geäußerten Annahmen und Schätzungen übereinstimmen werden.

Finanzkalender 2018

WICHTIGE TERMINE UND VERANSTALTUNGEN	Datum
Veröffentlichung Konzern-/Jahresabschluss 2017	27. April 2018
Veröffentlichung Zwischenmitteilung zum 31. März 2018	15. Mai 2018
Ordentliche Jahreshauptversammlung in München	29. Juni 2018
Veröffentlichung Halbjahresfinanzbericht 2018	30. August 2018
Veröffentlichung Zwischenmitteilung zum 30. September 2018	14. November 2018

Impressum

Herausgeber

Allgeier SE
 Wehrlestraße 12
 81679 München
 Bundesrepublik Deutschland
 Tel.: +49 (0)89 998421-0
 Fax: +49 (0)89 998421-11
 E-Mail: info@allgeier.com
www.allgeier.com

Registereintragung

Amtsgericht München, HRB 198543

Kontakt

Allgeier SE
 Corporate Communications & Investor Relations
 Tel.: +49 (0)89 998421-41
 E-Mail: ir@allgeier.com



Die Allgeier Finanzberichte und Zwischeninformationen können im Internet unter www.allgeier.com/de > Investor Relations > Finanzberichte und Publikationen geladen oder unter den oben genannten Kontaktdaten angefordert werden.

Aktuelle Finanzinformationen finden Sie auf der Allgeier Website in der Kategorie Investor Relations unter: www.allgeier.com/de/investor-relations

